

GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde
Völklingen-Warndt



Ausgabe 2/2023, Mai 2023 bis Juli 2023



Wir **wünschen**
unseren Leserinnen
und Lesern **erholungs-**
und segensreiche
Sommertage!

Foto: Lotz

Foto: Lotz



Pfr. Horst Gaevert
Bild: Privat

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Die Pfingstausgabe unseres Gemeindebriefes wird eine der letzten sein, die in der üblichen Weise erfolgt. Denn wir werden gegen Ende des Jahres einen gemeinsamen Gemeindebrief mit der Versöhnungskirchengemeinde zusammen erstellen. Freuen wir uns wieder auf die Gottesdienstankündigungen, welche Einladungen zu den Gottesdiensten sind, auf die Veranstaltungshinweise, auf die Rückblicke auf gemeindliches Leben, auf die Bitten um diakonisches Mithelfen. Und schon jetzt die Bitte für die Presbyteriumswahl: Kennen Sie ein Gemeindeglied, das sich vorstellen könnte, Presbyterin oder Presbyter zu werden? Fragen Sie sie oder ihn schon einmal, ob sie oder er sich an einer Presbyterwahl beteiligen möchte. Seien Sie aber auch selbst angefragt.

Viel Freude beim Lesen unseres Gemeindebriefes!

Gottes Segen,

PFARRER HORST GAEVERT

Inhalt:

Vorwort	2
Andacht	3-4
Aus dem Presbyterium	5
Gemeindeversammlung	5
Konfirmation 2023	6-7
Kindergottesdienst Ostermontag	8
Ostern im Klassenzimmer	9
Tagesfahrt an die Saarschleife	11
Hilfe für die Ukraine	12
Interreligiöser Dialogkreis Völklingen	13
Abschied vom Männergesangsverein Ludweiler	14-15
Spielkreis Zwergenland FÜ	16-17
Sommerferienprogramm Karlsbrunn	18-19
Sommerferienprogramm Ludweiler	20-21
Ev. Kindergarten Fürstenhausen	22-23
TJE	25
Kindergottesdienste	27
Gottesdienste	28-30
Hier finde ich...	31
Nachruf Pfarrer Axel Maria Kraus	32
Nachruf Walter Schmitt	33

Nachruf Walter Diener	33
Weltgebetstag Ludweiler	34
Weltgebetstag Karlsbrunn	35
Frauenhilfen	36-37
Bericht Ev. Frauenhilfe Karlsbrunn	38
Kronkorken Kinderhospizdienst	39
Geburtstage	40
Taufen, Trauungen, Beerdigungen	41
Gruppen und Kreise	42-44
Ludweiler Kirchturmgeschichten	46-48
Wendezeiten	50
Förderverein Auferstehungskirche	51
Impressum und Adressen	52-53
Förderkreise, Fördervereine, Stiftung	54
Muttertagskonzert	55
Pfingstferienprogramm Ludweiler	56

Andacht

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir“

Ps139, 5

Diesen Vers bete ich oft. Er gehört zum 139. Psalm, der in der Lutherbibel die Überschrift trägt: „Gott der Allwissende und Allgegenwärtige“. Wer nur die Überschrift zur Kenntnis nimmt, hat Grund genug, sich philosophische Gedanken zu machen: Was bedeutet Allwissenheit? Was bedeutet Allgegenwart? Was für ein Gottesbild entsteht, wenn Gott diese Eigenschaften hat?

Beim Nachdenken über das Gottesbild liegt es auf der Hand, sich die Frage zu stellen, ob der Mensch es für wünschenswert erachtet, dass sein Gott allwissend und allgegenwärtig sei. So nützlich diese Fähigkeiten sind, um Menschen in Not zur Hilfe zu eilen, so beunruhigend kann es sein, das Empfinden zu haben, dass man vielleicht nie wirklich frei und unabhängig sei, da Gott ja immer um einen herum sei.

Doch das Philosophieren darf nur ein Einstieg sein, sich mit unserem Monatsspruch als einem Wort des Glaubens auseinanderzusetzen. Denn die Anrede im Psalmwort „du“ verrät uns, dass der Beter des Psalmes nicht über Gott philosophiert, sondern sich unmittelbar an ihn wendet und zwar in einer Weise, nach der Gott so ansprechbar ist, wie ein wirklicher Mensch, mit dem man redet. Dieser Wechsel von dem „Über Gott reden“ zum „Mit Gott reden“ ist ein notwendiger Schritt, um eigene, lebendige Erfahrungen zu machen, um dann später im Nachhinein auch wieder „Über Gott zu reden“, seine Erfahrungen wiederzugeben und in Beziehung zu setzen zum biblischen Wissen.

Der Beter unseres Psalmes spricht mit Gott und teilt sich ihm mit, indem er Gott als einen handelnden und lebendigen Gott bekennt und das voller Dankbarkeit. Der Beter erlebt Gott ganz anders als der, der sich ihm allein denkend naht: Wie wohltuend ist es, Gott um sich zu haben, wie sehr schmerzt es, wenn man ihn nicht wahrnimmt, wie sehr entspricht es der Bestimmung des Menschen, ihn vor sich, unter sich und über sich zu wissen.

Aus der Erfahrung des Beters, aber auch aus eigener Erfahrung, dürfen wir schlussfolgern: Wer Gottes Allgegenwart und Gottes Allwissenheit erfährt, fühlt sich nicht unfrei, durch die große Nähe zwischen Gott und Mensch beunruhigt, sondern dankbar und fröhlich. Er wünscht sich das, wonach man nachdenkend nicht sofort strebt: die vollständige Nähe und Gegenwart Gottes. Der Psalmbeter überbietet die Allgegenwart und Allwissenheit Gottes mit unserem bekannten Vers: *„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir“*

Ich fragte einmal junge Leute, was sie tun, wenn sie traurig sind. Sie sagten interessanter Weise zuerst: Ich gehe in mein Zimmer und schließe die Tür! Ich brauch jetzt das Für-mich-allein-sein. Dann aber kamen all die Strategien auf, die man unternimmt, wieder auf andere Gedanken zu kommen und vielleicht fröhlich zu werden: Musik hören, streamen, chillen, telefonieren, Computer spielen, malen, lesen und vieles andere mehr. Einer meinte: beten. Vielleicht, weil er auch wusste, dass er am Unterricht teilnahm. Und doch stimmt es: Wenn man sich zurückzieht, um allein zu sein, so ist man doch nie wirklich allein. Wer dann „Mit Gott spricht“ wird es erleben und mit dem Beter des 139. Psalmes bekennen: „*Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir*“

PFARRER HORST GAEVERT



Bild: Sarah Gaevert

Aus dem Presbyterium

Das Presbyterium hat die Presbyteriumswahl in den Blick genommen, die Anzahl der Presbyterinnen und Presbyter auf 10 festgesetzt plus eine/einen beruflich Mitarbeitende/n. Gewählt werden kann, wie bisher per Briefwahl oder auch am Wahlort. Neu ist, dass auch digital gewählt werden kann. Am 23. September 2023 werden die Kandidatinnen und Kandidaten in einer Gemeindeversammlung vorgestellt, der Einföhrungstermin der neuen/alten Presbyterinnen und Presbyter nach der Wahl am 18. Februar 2024 wird der 10. März 2024 sein.

Das Presbyterium bittet um Wahlvorschläge für die Presbyteriumswahl.

Wählbar sind alle konfirmierten Gemeindeglieder, die das 18. Lebensjahr erreicht haben.

Am 4. Juni beginnt das Wahlvorschlagsverfahren, das am 15. Juni endet.

Das Presbyterium hat nun vorerst die Mieten festgelegt: Das Gemeindehaus in Fürstenhausen 440€, das Gemeindehaus in Karlsbrunn 350€, das Calvinhaus in Ludweiler 350€ und die Gemeinderäume in Wehrden 350€.

Die Hugenottenkirche wird wegen der Innenrenovierung von Juni bis November geschlossen. Die Gottesdienste finden im Johannes-Calvin-Haus statt.

PFARRER HORST GAEVERT



Das Presbyterium lädt alle Gemeindeglieder im Anschluss an den Gottesdienst, der um 18 Uhr stattfindet, zu einer **Gemeindeversammlung** am

13. Mai, um 19 Uhr,
in die Evangelischen Kirche Karlsbrunn, ein.

Tagesordnung der Gemeindeversammlung:

1. Begrüßung
2. Gemeindebericht
 - a. Bericht aus der Gemeindegemeinschaft
 - b. Presbyteriumswahl
3. Finanzbericht
4. Zukunft der Gebäude
5. Verschiedenes

Konfirmation 2023

Termine, Kirchen und Konfirmanden

Konfirmandinnen und Konfirmanden **Fürstenhausen**, **Jahrgang 2021-2023**

Konfirmation am 14. Mai, 10.30 Uhr
Kreuzeskirche Fürstenhausen:

Dominik Altpeter
Sharona Kunkel
Tristan Kunkel
Leon Kurtz
Lukas Pieper
Alice Reuther



Grafik: Pfeffer

Konfirmandinnen und Konfirmanden **Ludweiler** **Jahrgang 2021-2023**

Konfirmation am 18. Mai, 11.00 Uhr
Hugenottenkirche Ludweiler:

Leon Bouillon-Strauß
Maximilian Däumler
Jette Guttek
Jakob Krämer
Daniel Mahn
Lea Ries
Henri Schindeldecker
Mick Schwarz
Emily Seibert
Johan Mink

Fleur Becker
Manolo Becker
Mariella Willems
Kevin Bambach
Marlon Heinrich
Mara-Maria Mörsdorf
Marie Sophie Zimmer
Nils Lallemand
Elli Sprawke

Konfirmandinnen und Konfirmanden **Karlsbrunn** **Jahrgang 2021-2023**

Konfirmation am 07. Mai, 14.00 Uhr
Ev. Kirche Karlsbrunn:

Katharina Lorig
Tim Burger
Lenja Heisel
Giselle Houck
Paula Ingenbrand
Jule Klemm
Niklas Kunkel
Marie Schantz
Leonie Tarallo
Leonie Werker
Neele Zapf
Lars Schank
Gregor König
Jillien Biewer
Nils Hausknecht
Angelina Hengst



Die Bilder stellen die Konfirmationssprüche der Konfirmanden Karlsbrunn dar.

Einfach spitze, dass du da bist - komm wir loben Gott den Herrn!

Mit diesem Lied stimmten wir uns gemeinsam mit über 50 Kindern und ihren Eltern zum Kindergottesdienst am Ostermontag, mit dem das Kinderfest eröffnet wurde, ein. Bei strahlendem Sonnenschein sind viele der Einladung an den Sebastian-Riewer Weiher gefolgt.



War es im vergangenen Jahr Rabe Axel, der uns mit seinen Fragen über das Osterfest durch den Gottesdienst begleitete, stand in diesem Jahr die "Raupe Nimmersatt" im Mittelpunkt.



Und nachdem die Kinder die Raupe füttern durften, erklärte Martina Scholer einfühlsam und kindgerecht, warum wir Ostern feiern und was es mit der Auferstehung Jesu zu tun hat.

Nach Gebet, Segen und Gesang ging`s dann natürlich ans Ostereier suchen, die von Vereinsmitgliedern der Rosselanos und dem Fischerverein für jedes Kind versteckt wurden.

Vielen Dank auch an die Pächterin, Frau Anja Pukownick und allen, die zum Gelingen dieses Festes mit beigetragen haben

Ihre und Eure Gemeindereferentin MARTINA SCHOLER und
Prädikantin UTE DECKER



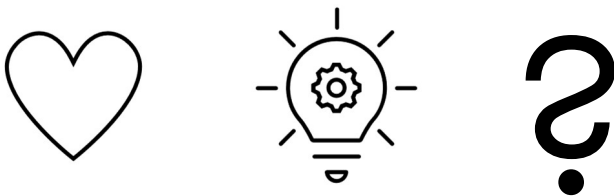
Fotos: Ute Decker

Karfreitag und Ostern im Klassenzimmer

Seit diesem Schuljahr werden Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule in Ludweiler im Fach Religion in konfessionell gemischten Lerngruppen unterrichtet. Der konfessionell-kooperative RU ist seit 2021 möglich. Das ist mehr als ein ökumenischer Reliunterricht. Es ist das bewusste Lernen von dem, was uns als katholische und evangelische Christen verbindet und was uns unterscheidet.

In der letzten Stunde vor den Osterferien zeigte ich (als evangelische Lehrende mit katholischem Vater) den Kindern im 5. Schuljahr einen Rosenkranz. Es gab einen kleinen Sachtext darüber, was das ist und woher der Name kommt und wie er katholischen Menschen beim Beten helfen kann. Einige der katholischen Kinder hatten eine solche Gebetskette, an der am Ende ein Kreuz hängt, schonmal gesehen. Aber das Unterrichtsgespräch entwickelte sich darüber hinaus. Auf einmal erzählten die Jungen und Mädchen von den Schmuck-Kreuzen an Kettchen, vom Kreuz in ihrem Zimmer an der Wand, von der Hugenottenkreuz-Kette der Großmutter, und allen Äußerungen war eines gemeinsam: Wie wichtig und „heilig“ ihnen der Gegenstand ist und wie vorsichtig und ehrfürchtig sie mit ihm umgehen. Auch, dass sie ihn anfassen, wenn sie traurig sind oder ansehen oder hervorholen.

Das wunderte und freute mich. Aber das eigentliche Wunder stand noch bevor. Beim Abschlussritual, das immer aus drei Symbolen besteht,



die dazu auffordern: Was war heute in der Stunde schön (Herz), was hast du Neues gelernt (Glühbirne, Erleuchtung), welche neue Frage ist nun bei dir (Fragezeichen), sagte Tom (Name geändert): „Ich habe noch nie gewusst, dass das Kreuz auch was Schönes ist. Ich dachte immer, es ist doch ein Folter-Ding, wo man einen dran gehängt hat, schrecklich und gruselig. Aber heute haben so viele erzählt, dass ihr Kreuz sie tröstet und also wie so eine Hilfe für sie ist. Das ist neu für mich, ich habe noch nie drüber nachgedacht.“

Tom ist ein getaufter Christ, 11 Jahre alt. An diesem Tag im Klassenzimmer hat er eines unserer Glaubens-Zentren für sich aufgeschlossen: Im Kreuz ist Heil.

ANNE HÜTTER




Seniorenheim
Haus im Warndt


... wie zuhause wohnen



 familiäre Atmosphäre

 zentrale, ruhige Lage

 erfahrenes Pflegepersonal

 eigene Küche

Zum Kesselbrunnen 2 • 66352 Großrosseln
Tel. 0 68 98/4 34 24 • info@haus-im-warndt.de

Tagesfahrt der Ev. Frauenhilfe Karlsbrunn und des Männerkreises Völklingen-Warndt

Am Mittwoch, den 09. August 2023, planen wir eine gemeinsame Fahrt an die Saarschleife und in die Stadt Merzig.



Abfahrt 10:00 Uhr Karlsbrunn
danach je nach Anmeldungen,
letzte Station Geislautern.

Wir wollen zunächst eine Rundfahrt
mit dem Schiff um die Saarschleife
machen, uns unterhalten und die
Natur genießen. Café und Kuchen
gibt es dort auch. Wer etwas
Handfestes braucht, bitte selber
mitnehmen. Danach fahren wir
nach Merzig zum Bummeln und
Einkaufen.

Auch die größte romanische Kirche
im Saarland St. Peter kann
besichtigt werden.

Beim Abendessen in einem Lokal
(Lokalität wird noch mitgeteilt)
werden wir den Tag ausklingen
lassen. Gegen 20 Uhr wollen wir
wieder zu Hause sein.

Der Fahrpreis richtet sich nach der
Teilnehmerzahl.

Anmeldung bis 30. Juni 2023 bei:

Gertud Herth 06809/7161

Ulrich Brück 06898/7229

Roland Mollet 06898/43407

ROSE MARIE SCHERER

Hilfe für die Ukraine

Sammelaktion „Kerzen für die Ukraine“

Im letzten Gemeindebrief haben wir um Kerzenreste für Büchsenlichter für die Ukraine gebeten.



Inzwischen hat sich herausgestellt, dass das DRK in Püttlingen mit dort ansässigen Ukrainern diese Büchsenlichter herstellt und sie in die Ukraine bringt.



Wir konnten schon einmal ca. 50 Kg Kerzenreste nach Püttlingen bringen.

Demnächst können wir nochmals Kerzenreste abliefern.

Wir sammeln auch weiterhin Kerzenreste, die Sie im Gemeindebüro in Ludweiler, im Kleiderladen und nach den Gottesdiensten abgeben können.

Friedensgebet!

Am 24. Februar jährte sich zum ersten Mal der Beginn des Ukrainekrieges. Gleichzeitig toben mehr als 20 Kriege und bewaffnete Konflikte in vielen Teilen der Welt. Die Waffen sprechen, wo die Liebe regieren sollte, Menschen sterben, die leben sollten.



Friedensfeuer am 24.2.2023 an der Wendalinuskapelle

Wir beten weiterhin für den Frieden in der Welt: jeden Donnerstag, jetzt wieder um 18 Uhr in oder an der Wendalinuskapelle in Ludweiler.

USCHI MALTER

Fotos: Privat

Interreligiöser Dialogkreis Völklingen

Fastenbrechen

Ramadan, der Fastenmonat der Muslime, ist dieses Jahr vom 22. März bis 21. April. Alle erwachsenen gesunden Muslime essen und trinken von Anbruch der Morgendämmerung bis zum Sonnenuntergang nichts. Nach Sonnenuntergang treffen sich Muslime täglich zum Fastenbrechen.

Zum gemeinsamen Fastenbrechen anlässlich des Beginns des Ramadans waren Pfarrer Gaevert und Frau Malter in die Salimiye Moschee in Wehrden eingeladen. Ministerpräsidentin Anke Rehlinger war der Einladung ebenfalls gefolgt. Als Gastgeschenk gab es für jeden eine rote Rose mit Sprüchen wie:

„Über diesen großen, feierlichen Monat sagte der heilige Prophet: Sein Anfang ist Barmherzigkeit, seine Mitte Vergebung und sein Ende eure Errettung vor der Hölle“

Biker-Gebet

Der Interreligiöse Dialogkreis veranstaltet wie schon im letzten Jahr wieder ein interreligiöses Bikergebet. Das Motto lautet: **“Begleitet und beschützt auf den Wegen des Lebens“**. Als besonderes Highlight wird die Band Bad Man's Blues das anschließende Beisammensein an der Versöhnungskirche in Völklingen am 21. Mai um 10.30 Uhr mitgestalten.

Interkulturelles Friedensmahl

Am 18. Juni ab 15 Uhr wird wieder der Tisch zum Interreligiösen Friedensmahl gedeckt.

Sie alle sind eingeladen in den Pfarrgarten der Eligiuskirche in Völklingen.

Das Interreligiöse Friedensmahl ist eine ideale Gelegenheit, bei süßen und herzhaften Köstlichkeiten und kalten und warmen Getränken miteinander ins Gespräch zu kommen und verschiedene Kulturen und Religionen kennenzulernen.



Foto: Privat

Interreligiöses Friedensgebet

Beten für den Frieden:
jeden 1. Freitag im Monat um 18 Uhr auf dem Adolph-Kolping-Platz neben der Kirche St. Eligius.

USCHI MALTER

Alles hat seine Zeit - Abschied vom Männergesangverein Ludweiler 1926 e.V.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge bin ich an Palmsonntag der Einladung des Männergesangvereins Ludweiler gefolgt. Nach über 60 Jahren gesanglicher Tätigkeit wird der Verein sich von der offiziellen Bühne verabschieden. Die Frage nach dem Warum ist ganz einfach - so der 1. Vorsitzende Klaus Prediger, der die Geschicke des Vereins seit 36 Jahren leitet:

"Uns fehlt es wie bei vielen Vereinen an Nachwuchs und gerade im musikalischen Bereich wäre es unbedingt notwendig, dass ältere Stimmen durch jüngere ersetzt werden sollten. Trotz intensiver Bemühungen war dies in den letzten Jahren nicht gelungen. Hinzu kommt, dass auch der MGV Ludweiler, stark unter der Corona-Pandemie leiden musste. Es konnten keine Konzerte mehr durchgeführt werden. Auch das beliebte Sommerfest rund um das Johannes-Calvin-Haus konnte nicht mehr stattfinden. Und heute, nach drei Jahren Nichttätigkeit sind wir gerade um diese 3 Jahre älter geworden und nun nicht mehr in der Lage, dies alles noch einmal ins Leben zu rufen. Daher haben wir beschlossen, nicht mehr öffentlich auftreten zu wollen, bevor der eine oder andere von uns oder von den Zuhörern feststellt, dass unser Gesang nicht mehr zufriedenstellend ist und wir besser aufhören sollten zu singen...."



Auch mich verbinden mit dem Männergesangverein schon ein paar Jahre. Das waren vor allem die Gottesdienste bei der Freiwilligen Feuerwehr, die wir seit 2007 gemeinsam gefeiert haben. Aber auch bei mancher Trauerfeier, Goldenen oder Diamanten Hochzeit oder einer anderen Gelegenheit durfte ich den Chor erleben.

Ganz besonders erinnere ich mich noch an den Gottesdienst zur Erinnerung an bereits verstorbene Chormitglieder vor ein paar Jahren.

Martin Luther soll gesagt haben: "Musik ist ein reines Geschenk und eine Gabe Gottes, sie vertreibt den Teufel, sie macht die Leute fröhlich und man vergisst über sie alle Laster."

Das konnten wir in den vergangenen Jahren gemeinsam erleben.

Deshalb an dieser Stelle:

Danke den Männern vom Männergesangverein, die Musik in unser Leben gebracht haben. Schön, dass es euch gibt.

Bleibt alle Gott befohlen.

Ihre/Eure Prädikantin

UTE DECKER



Fotos: R. Prediger

Der Spielkreis Zwergenland Fürstenhausen stellt sich vor



Wer oder was ist der Spielkreis überhaupt, fragen sich sicherlich einige oder wie komm ich dort hin?

Also, den Spielkreis gibt es schon seit nun mehr als 28 Jahren. Seit 25 Jahren leitet Anja Schneider, (2-fache Mutter von Sohn Marvin (28) und Tochter Selina (26) und bald 2-fache Oma), ihn schon ehrenamtlich aus vollem Herzen. Mit ihren Kindern war sie damals auch schon im Spielkreis. Schwiegertochter mit Tochter waren schon da

und ihre Tochter kommt selbstverständlich auch mit ihrem ersten Nachwuchs zu uns.

Auch Kerstin Bernhofer (2-fache Mutter) ist nach der Geburt ihres ersten Kindes (Jonas 16) in den Spielkreis gegangen, um netze Mütter zum Austausch kennenzulernen und die Entwicklungsförderung durch andere Kinder mit ihrem Sohn zu erleben. Seit dieser Zeit ist sie im Team der Leitung. Es stand also außer Frage, dass sie mit dem Jüngsten (Jannis 9) gleich wieder ins Team zurückkehrte und er auch den Spaß von 0 – 3 Jahre erleben durfte.

Tatjana Giesecke (2-fache Mama) war zum ersten Mal bereits vor 13 Jahren mit ihrer Tochter (Sophia 13) im Spielkreis. Zu dieser Zeit fand er noch freitags morgens statt, sodass die schöne Zeit bereits nach einem Jahr vorbei war. Glücklicherweise ist 2018 dann noch ein Sohn (Maxim 4) gekommen und der Spielkreis Fürstenhausen war wieder ein Teil ihres Lebens geworden. Nach all den Jahren ist eine Freundschaft entstanden, die dazu geführt hat, dass sie nun einen Teil der ehrenamtlichen Leitung übernommen hat.

Im Spielkreis sind alle Mütter und Väter willkommen mit Kindern im Alter von 0 – 3 Jahren. Jeden Freitag von 16:00 – 17:30 Uhr treffen wir uns im ev. Gemeindehaus Fürstenhausen.

Wenn alle angekommen sind, bilden wir erst einmal einen Kreis und stimmen uns mit Begrüßungsliedern, die wir wöchentlich wiederholen, auf den Nachmittag ein.

Anschließend dürfen die etwas größeren Kinder helfen Kissen zu verteilen und wir setzen uns auf den Boden um gemeinsam weitere Lieder zu singen. Dabei dürfen oft die Kinder entscheiden, was sie singen möchten.

Nach dem Singen gehen wir entweder in den Zwergenland-Raum eine Etage tiefer oder wir bleiben einfach oben in den Räumlichkeiten des Gemeindesaals. Die Kinder haben Zeit und Freude beim Spielen mit den anderen Kindern, können einen Snack zu sich nehmen oder spielen ganz einfach mit den Spielsachen, die im Zwergenland zur Verfügung stehen, wie z. B. Kinderküche, Legos, Autos, Bobby Cars, Puppen und Puppenwagen. Der Phantasie sind also keine Grenzen gesetzt.

Währenddessen plaudern die Eltern gerne etwas miteinander und basteln die schönsten Sachen für jede Jahreszeit oder unsere Feste. Die Kinder kommen hier nicht zu kurz. Sie dürfen sich kreativ entfalten, mitbasteln oder malen.

Wir feiern die tollsten Feste für die Kleinsten. An Fasching können sie verkleidet umherspringen, an Ostern suchen sie Osterhasen, am Sommerfest wird das Planschbecken unsicher gemacht und an Weihnachten kommt sogar der Nikolaus zu unserer Weihnachtsfeier.

Wer jetzt Lust bekommen hat, uns zu besuchen und mal reinzuschnuppern, ist jederzeit willkommen.

Meldet Euch gerne bei Anja Schneider (0176 72365226) und kommt vorbei. Wir freuen uns auf Euch und Eure Zwerge.

Ev. Gemeindehaus Fürstenhausen,
Vereinshausstr. 14,
66333 Völklingen

TATJANA GIESECKE



Sommerferienprogramm in Karlsbrunn

Montag, 24.07.2023 oder Montag, 31.07.23 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Kochen

Wir kochen ein leckeres Menü

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro

Dienstag, 25.07.2023 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Baliken

(Bitte weißes T- Shirt mitbringen)

Unkostenbeitrag: 2,00 Euro (incl. Getränke und Snack)

Mittwoch, 26.07.2023 oder Mittwoch, 2. August von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Trocken Filzen

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro (incl. Getränke und Snack)

Donnerstag, 27.07.2023 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bilderrahmen gestalten

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro (incl. Getränke und Snack)

Freitag, 28.07.2023 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Adventure Golf

Treffpunkt: am Litermont 40 Nalbach

Kinder: 5,00 Euro Erwachsene: 7,00 Euro

Dienstag, 1. August 2023 oder

Dienstag 08 August 2023 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Nassfilzen

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro (incl. Getränke und Snack)

Donnerstag, 3. August 2023 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Window Color Schmetterlinge

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro (incl. Getränke und Snack)

Freitag, 04.08.2023 von 17.30 Uhr bis 19.30Uhr

Spiele- Tag

Sackhüpfen, Eierlauf, Lagerfeuer, Stockbrot

Unkostenbeitrag: 2,00 Euro

Montag, 07.08.2023 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Windspiel aus Tontöpfen

Unkostenbeitrag: 3,00 Euro (incl. Getränke und Snack)

Mittwoch, 09.08.2023 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Keramik Zwerge bemalen

Unkostenbeitrag: 4,00 Euro (incl. Getränke und Snack)

Donnerstag, 10.08.2023 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

T- Shirt bemalen

(Bitte weißes T- Shirt mitbringen)

Unkostenbeitrag: 1,00 Euro (incl. Getränke und Snack)

Freitag, 11.08.2023 von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Party -Abend

Spiele, Pizza, Alkoholfreie Cocktails und viel Musik

Unkostenbeitrag: 4,00 Euro

Alle Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, im
Ev. Gemeindehaus Karlsbrunn, Zum Steinberg 5, statt. Für Kinder ab 5 Jahren.
Infos und Anmeldung unter: www.evjugend-vk-warndt.de
Thomas Diederich: 0176/72365276 thomas.diederich@ekir.de



Grafik: Pfeffer

Die Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt lädt herzlich ein zum

Sommer-Ferienprogramm für Kinder


Mo+Mi, 24. + 26. Juli, 9.30-12.30 Uhr: Eule aus Gips

Die Formen aus Styropor und Draht werden verbunden und alles mit Gipsbinden umwickelt. Beim zweiten Termin wird die Eule dann bemalt. Sie ist etwas 15cm groß.

In Kooperation mit Anna-Laura Bambach von der aej saar.

Für Kinder ab 8 Jahren! Kosten: 4€ (inkl. Getränken)!

Di, 25. Juli, 9.30-15.30 Uhr: Gartentag in Saarbrücken

Im Garten der aej-saar wird vormittags Kreatives mit Naturmaterialien gestaltet.  Danach laden erlebnispädagogische Spiele zum Mitmachen ein. Leckeres Stockbrot ist ein schöner Abschluss. In Kooperation mit Lennart Berwanger von der aej saar.

Wir bilden Fahrgemeinschaften: Erwachsene, die noch weitere Kinder in ihrem Auto mitnehmen können, geben dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Für Kinder ab 7 Jahren! Kosten: 5€ (inkl. Mittagessen)! Mitzubringen: Kindersitz, dem Wetter angepasste Kleidung! Abfahrt und Rückankunft: Marktplatz Ludweiler!

Mi, 26. Juli, 14-17 Uhr: Aus Alt mach Neu - Neue Dinge aus alten Stoffen!

Aus der alten Jeans kann ein Teppich gehäkelt werden und aus dem T-Shirt wird ein Einkaufsbeutel. Gerne könnt ihr alte Kleidungsstücke mitbringen, wir werden auch in unserem Kleiderladen stöbern. In Kooperation mit Anna-Laura Bambach von der aej saar.

Für Kinder ab 8 Jahren! Kosten: 1€ (inkl. Getränken)!

Do, 27. Juli, 9.30-16.00 Uhr: Wanderung zur Müllverbrennungsanlage

Die Wanderstrecke führt direkt nach Velsen zur Müllverbrennungsanlage. Dort werden wir bereits erwartet. Eine Führung durch das Gebäude erklärt den Zweck und die Aufgaben einer solchen Anlage. Anschließend essen wir unsere Lunchpakete und wandern weiter zu einem Spielplatz. 

Vielleicht besuchen wir noch eine Eisdiele.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kostenlos! Mitzubringen: Essen + Getränke für den ganzen Tag, dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Geld für Eis! Start + Ziel: Marktplatz Ludweiler!

Fr, 28. Juli, 9.30-12.30 Uhr: Seidenmalerei

Die Kinder können Kissenhüllen (40x40cm) und/oder Tücher (75x75cm) mit verschiedenen Techniken bemalen. 

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 5€ (inkl. 2 Teilen und Getränken)! Bitte Bastelkleidung anziehen!

Mo+Fr, 31. Juli + 4. August, 9.30-12.30 Uhr: Wir basteln eine Piñata

Eine Piñata ist eine bunt gestaltete Figur aus Pappmaché, die mit Süßigkeiten gefüllt werden kann. Am ersten Tag wird die Piñata aus Pappmaché gebaut, beim zweiten Termin wird sie dekoriert.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 2€ (insgesamt, inkl. Getränken)!



Di, 1. August, 14.00-17.00 Uhr: Süßer Nachmittag

Süße Leckereien für Naschkatzen selbst gemacht.
Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 4€! Mitzubringen: Geschirrtuch!



Mi, 2. August, 9.30-14.00 Uhr: Ferientag

Gesellschaftsspiele, Kreatives, Spiele zum Toben im Freien, Leckeres – einfach ein schöner Ferientag. Bei tollem Wetter sogar mit Wasserspielen.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 4€ (inkl. Mittagessen)! Mitzubringen: Spielkleidung, kleines Handtuch, evtl. Wechselkleidung!



Do, 3. August, 9.30-19.30 Uhr: Tagesausflug nach Idar-Oberstein

In Idar-Oberstein besichtigen wir die Edelstein-Minen (unter Tage) und erfahren, wie Edelsteine entstehen und wachsen. Danach machen wir Mittagspause. Eine kleine Wanderung führt uns anschließend zur Felsenkirche, Burgruine und dem Schloss Oberstein. In der Stadt gehen wir essen und die Kinder haben natürlich die Möglichkeit Edelsteine und Schmuck zu kaufen.

Wir bilden Fahrgemeinschaften: Erwachsene, die noch weitere Kinder in ihrem Auto mitnehmen können, geben dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 10€ für Eintritt, Parken + Benzin (bitte Kleingeld) + Taschengeld!
Mitzubringen: Kindersitz, Essen + Trinken für den ganzen Tag, festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung! Abfahrt und Rückankunft: Markplatz Ludweiler!

Mo, 7. August, 10.00-13.30 Uhr: Lecker Kochen

Wir kochen in Kleingruppen verschiedene Gerichte, zaubern natürlich auch einen süßen Nachtisch und lassen es uns anschließend gemeinsam schmecken. Wir achten auf regional, fair und biologisch erzeugte Produkte.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 4€! Mitzubringen: Kleines, scharfes Messer, Brettchen, Sparschäler, Schürze, Geschirrtuch!



Jugendherberge Cochem 10. - 13. August 2023 (Do-So)

Für Kinder von 7 – 12 Jahren

Kosten: 125€

- ☉ Fahrt mit Kleinbussen ☉ Alle Zimmer mit Dusche und WC, Vollpension
- ☉ Erlebnispark mit Toben & Spielen ☉ Cochem entdecken ☉ Hängeseilbrücke Geierlay
- ☉ Barfußpfad Bad Sobernheim ☉ Selbstbemaltes Erinnerungs-T-Shirt

Zu den Veranstaltungen in LUDWEILER müssen die Kinder angemeldet werden bei Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer:

06898 – 43 97 84 oder 0176 – 23 17 42 90.



Die Bezahlung erfolgt bei jeder Veranstaltung vor Ort. Soweit nicht anders angegeben, finden die Aktionen im Johannes-Calvin-Haus, Völklinger Str. 90, in Ludweiler, statt.

Evangelischer Kindergarten Fürstenhausen

Helau und Alaaf!

Unser diesjähriges Motto: kunterbuntes Faschingstreiben. Viele Prinzessinnen, Ritter, Feen, Tiere, Superhelden und sogar die Paw Patrol tummelten sich in den Räumen unserer Einrichtung.



Altweiberfasching und Faasendfreitag wurde gefeiert was das Zeug hält. Es wurden Spiele gespielt, getanzt und gelacht.



Den Freitag begannen wir, zur Stärkung aller, mit einem gemeinsamen Frühstück. Die Leckereien, die für unser Buffet benötigt wurden, sponserten die Eltern der Kinder.



So konnte sich jedes Kind nach Herzenslust bedienen.

Gottesdienst

Am 23.03.2023 feierten wir gemeinsam mit dem Pfarrer Herr Gaevert unseren Gottesdienst, bei dem die Kinder das Abendmahl einnehmen durften (Reiswaffeln und Traubensaft).

Zuvor erzählte Herr Gaevert die Geschichte des Abendmahls, der die Kinder gespannt lauschten.



Mein Körper und ich

Mitte April starten wir mit beiden Kindergartengruppen unser Projekt, mein Körper und ich.

Bei dem Projekt geht es darum, den Körper von Kopf bis Fuß mit seinen vielen tollen Eigenschaften kennenzulernen, Grenzen anderer Menschen zu wahren, „Nein“ zu sagen und die Kinder in ihrer Persönlichkeit zu stärken.

INES FOLLMANN

Fotos: Ines Follmann

Rollstuhl- und Rollatorrampen

Montage  Service
Axel Kurtz 66352 Großrosseln
Tel. 06809-180 797

zertifizierter Befestigungstechniker
Metallbau und Montage von Baufertigteilen

- Geländer • Treppen
- Metallrenovierung
und Reparaturen
und vieles mehr...



Besuchen Sie: www.montageservice-kurtz.de

Natursteine aller Art

Grabkultur: Grabdenkmäler aller Art, Ornamente,
Nachbeschriftung, Erneuerung, Reparaturarbeiten
sowie Umarbeitung, Steinreinigung.

Haus und Garten: Innen- und Außentreppen
sowie Reparaturen, Fensterbänke aus Granit.

Steinmetz und Bildhauer H. Gökce

Hauptstraße 65, 66127 Klarenthal

Telefon: (06898) 91 22 125

Handy: (0175) 71 74 673

Telefax: (06898) 91 22 126

info@natursteine-halil-goekce.de

www.natursteine-halil-goekce.de



**Ausstellung mit über
100 verschiedenen Steinen**

Der "Treff junger Erwachsener"
der Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt lädt herzlich ein!



Dienstag, 30. Mai, 18 Uhr:

Heilkräuterwanderung

mit dem Völklinger
Naturschutzbeauftragten
Manfred Lissel.

Treffpunkt: Waldsee in Emmersweiler!

Die Wanderung ist ca. 2km lang.
Anschließend essen wir gemeinsam
(jede*r bringt eine Kleinigkeit mit).

Kosten: 10€ pro Person!

Wir bitten um Anmeldung bis zum
23.5. (bei freien Plätzen auch noch
später).

Es freuen sich: Petra Stähly, Christoph Kubig & Annette Vollmer!
Infos und Anmeldung: 0176 - 23 17 42 90, VK-43 97 84
oder annette.vollmer@ekir.de



Dienstag, 4. Juli,

18 Uhr: Gemeinsames Grillen!

Ganz gemütlich sitzen wir am Feuer und
haben einen schönen Abend.

Jede*r bringt sein Grillgut (z.B. Wurst,
Grillkäse) selbst mit und noch etwas für
die Gruppe (z.B. Salat, Brot, Getränke...wir
führen eine Liste, bitte bei der

Anmeldung angeben);
deshalb: Kostenlos!

Ort: Johannes-Calvin-Haus.

Wir bitten um Anmeldung
bis zum 27. Juni.

Bestattungen für jedes Budget.

Vom Paketpreis bis zur
Diamantbestattung –
alles ist möglich!



SEIT ÜBER 100 JAHREN

Wir sind für Sie da:
Susanne Duchene & Team

Bestattungshaus „Friede“
DUCHENE GmbH
Völklinger Str. 33-35
66333 Völklingen-Ludweiler

im Trauerfall 

(06898) 41000

www.friede-duchene.de



REDEN

MODE UND WÄSCHE
GEISLAUTERN UND PÜTTLINGEN

Kindergottesdienste

Karlsbrunn, Fürstenhausen, Ludweiler

Kindergottesdienst Karlsbrunn

Unser Kindergottesdienst findet wieder regelmäßig monatlich statt, und wir hoffen, dass Ihr dabei seid. Wir sind immer in Karlsbrunn im Gemeindehaus, Zum Steinberg 5. Eure Eltern bitten wir, diesbezüglich Fahrgemeinschaften zu bilden.

Kindergottesdienst heißt:
Singen, hören, lesen, beten, Gott erfahren, spielen, Spaß haben, lernen, malen, basteln, trinken, knabbern, spenden.

Sonntag, 14. Mai, 10.30 Uhr
Ausflug in den Saarbrücker Zoo
bis ca. 14.00 Uhr

Die Kindergottesdienste im Juni und Juli sind aus Termingründen abgesagt.

Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen!
Wir freuen uns auf euch!
Euer Kindergottesdienstteam

ILKA ETGEN, JOHANN HÜTTER
& GEORG DIENING

Kontakt: Georg Diening, 06809-91163



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kindergottesdienst Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, 13. Mai 11-14 Uhr,
Samstag, 10. Juni 11-14 Uhr,
Samstag, 8. Juli 11-14 Uhr,
Samstag, 9. September 11-14 Uhr,

Infos: Gemeindebüro, 06898 - 4541



Krabbelgottesdienst Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 18. Juni, 11 Uhr

Im Gottesdienst wird gesungen, gebetet, eine biblische Geschichte entdeckt und kreativ gearbeitet.

Anschließend sind alle herzlich zu einem kleinen Imbiss in den Jugendbereich des Johannes-Calvin-Hauses eingeladen. Wir freuen uns über eine mitgebrachte Kleinigkeit zum Essen (z.B. Obst). Getränke, Kaffee und Tee stehen bereit, Waffeln werden frisch gebacken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Annette Vollmer,
06898 - 439784 oder 0176 - 23174290
annette.vollmer@ekir.de

Gottesdienste

Mai

Samstag, 6. Mai, 18.00

Ludweiler, Decker

Sonntag, 7. Mai, 10.30, A

Wehrden, Trützscher

Sonntag, 7. Mai, 14.00, A

Karlsbrunn, Konfirmation,
Gaevert und Team

Samstag, 13. Mai, 18.00

Karlsbrunn, Diening

Sonntag, 14. Mai, 9.15, A

Ludweiler, Diening

Sonntag, 14. Mai, 10.30, A

Fürstenhausen, Konfirmation,
Gaevert

Donnerstag, 18. Mai,

Christi Himmelfahrt, 11.00, A

Ludweiler, Konfirmation,
Vollmer

Samstag, 20. Mai, 18.00

Wehrden, Wißmann

Sonntag, 21. Mai, 9.15

Ludweiler, Gaevert

Sonntag, 21. Mai, 10.30

Karlsbrunn, Gaevert

Sonntag, 28. Mai, Pfingstsonntag,

9.15 **Ludweiler**

Sonntag, 28. Mai,

Pfingstsonntag, 10.30 A

Wehrden, Jubiläumskonfirmation,
Ök. Posaunenchor,
Gaevert

Mai

Sonntag, 28. Mai, Ök.

Feuerwehrgottesdienst Wache Süd,

Naßweiler, 10.00

Diening/Roevenstrunk

Pfingstmontag, 29. Mai, 10.30

Fürstenhausen, Diening

Juni

Samstag, 3. Juni, 18.00

Karlsbrunn, Deetz

Sonntag, 4. Juni, 9.15, A

Ludweiler, Jubiläumskonfirmation,
Diening

Sonntag, 4. Juni, 10.30 A

Wehrden, Deetz

Samstag, 10. Juni, 18.00

Karlsbrunn, Wißmann

Sonntag, 11. Juni, 10.30 A

Fürstenhausen, Gaevert

Samstag, 17. Juni, 18.00

Wehrden, Deetz

Sonntag, 18. Juni, 10.30, A

Karlsbrunn, Gaevert

Sonntag, 25. Juni, 9.00

Karlsbrunn, Gaevert

Sonntag, 25. Juni, 10.00

AWO-Seniorenheim, Ök.
Gottesdienst

Ludweiler, Decker/Schindeldecker

Sonntag, 25. Juni, 10.30

Fürstenhausen, Gaevert

Gottesdienste

Juli

Samstag, 1. Juli, 18.00

Karlsbrunn, Diening

Sonntag, 2. Juli, 9.15, A,

Calvin-Haus **Ludweiler**,
Diening

Sonntag, 2. Juli, 10.30, A

Wehrden, Gaevert

Samstag, 8. Juli, 18.00

Karlsbrunn, Gaevert

Sonntag, 9. Juli, 10.30, A

Fürstenhausen, Gaevert

Sonntag, 9. Juli, 11.00

Ludweiler, Familienkirche,
Vollmer, Calvin-Haus

Samstag, 15. Juli, 18.00

Wehrden, Wißmann

Sonntag, 16. Juli, 10.30, A

Karlsbrunn, Gaevert

Samstag, 22. Juli, 18.00

Ludweiler, Gaevert, Calvin-Haus

Sonntag, 23. Juli, 9.00

Karlsbrunn, Gaevert

Sonntag, 23. Juli, 10.30

Fürstenhausen, Gaevert

Sonntag, 30. Juli

Fürstenhausen, 11.00

„Gottesdienst – anders!“

August

Sonntag, 6. August, 9.30

Ludweiler, Feuerwehrgottesdienst
Feuerwehrhaus,
Scholer und Decker

Sonntag, 6. August, 10.30, A

Fürstenhausen, Gaevert

Sonntag, 13. August, 9.00

Karlsbrunn, Deetz

Sonntag, 13. August, 10.30

Wehrden, Deetz

Sonntag, 20. August, 9.15, A

Ludweiler, Decker, Calvin-Haus

Sonntag, 20. August, 10.30

Fürstenhausen, Decker

Sonntag, 27. August, 9.00, A

Karlsbrunn, Decker

Sonntag, 27. August, 10.30, A

Wehrden, Decker

In den Sommerferien halten wir in der Regel ein paar Wochenenden lang nur zwei Gottesdienste pro Wochenende

A = Abendmahl

Gottesdienste

Familienkirche

Gottesdienst für Kinder mit ihren Familien

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 9. Juli, 11.00 Uhr
Annette Vollmer

Seniorenheime

Haus im Warndt, Großrosseln

Donnerstag, 11. Mai, 16 Uhr
Decker

Donnerstag, 13. Juli, 16 Uhr
Decker

Haus Emilie, Wehrden

Freitag, 12. Mai, 16 Uhr
Decker

Freitag, 14. Juli, 16 Uhr
Decker

AWO Seniorenzentrum, Ludweiler

Mittwoch, 14. Juni, 10 Uhr
Gaevert

Cura-Med-Klinik, Karlsbrunn

Termine standen bei
Redaktionsschluss noch nicht fest

Seniorentagespflege Großrosseln

Dienstag, 23. Mai, 14 Uhr
Gaevert

Dienstag, 13. Juni, 14 Uhr
Gaevert

Dienstag, 27. Juni, 14 Uhr
Gaevert

Dienstag, 11. Juli, 14 Uhr
Gaevert

Dienstag, 25. Juli, 14 Uhr
Gaevert

Dienstag, 8. August, 14 Uhr
Gaevert



Grafik:Wendt

Hier finde ich ...

Kirchen



**Evangelische
Hugenotten-
kirche**
Völklinger
Straße 90
Ludweiler



**Evangelische
Auferstehungs-
kirche**
Ludweilerstr. 62
Wehrden /
Geislautern



**Evangelische
Kirche**
Karlsbrunn
Fröbelweg /
Jahnstraße
Karlsbrunn



**Evangelische
Kreuzeskirche**
Am Hasseleich
17
Fürstenhausen

Gemeindehäuser & Ev. Akademie



**Johannes-
Calvin-Haus**
Völklinger
Straße 90
Ludweiler



**Evangelische
Gemeinde-
räume**
Ludweilerstr. 62
Wehrden /
Geislautern



**Evangelisches
Gemeinde-
zentrum**
Zum Steinberg
5
Karlsbrunn



**Evangelisches
Gemeindehaus**
Vereinshaus-
straße 14
Fürstenhausen



**Evangelische
Akademie**
Ludweilerstr. 60
Wehrden /
Geislautern

Fotos: Ev. Kirchengemeinde
Völklingen-Wamdt,
Gebäudestrukturanalyse und
Kommunalgemeinde

Abschied von Pfarrer Axel Maria Kraus

Am 27. Februar ist Pfarrer Axel Maria Kraus verstorben. Er war seit 2011 in unserer katholischen Schwestergemeinde tätig.

Sein plötzlicher Tod hat uns alle sehr traurig gemacht. Gefühlt ungezählte ökumenische Gottesdienste hat er zusammen mit uns evangelischen Pfarrerinnen und Pfarrern, mit unserer Prädikantin und unserem Lektor für die Gottesdienstbesucherinnen und Gottesdienstbesuchern in den Kirchen, in den Seniorenheimen und in Gottes freier Natur gefeiert. Er hat großen Wert auf eine lebendige Verkündigung gelegt. Seine Ansprachen hatten es in sich, fast immer behielt man einen Gedanken oder eine seiner Überlegungen im Gedächtnis. Er vermittelte, dass es eine Freude ist, an Jesus Christus zu glauben, auf ihn zu hoffen und sich auf ihn zu verlassen.

Die persönliche Begegnung mit ihm hatte immer etwas Fröhliches. Das hatte auch damit zu tun, dass er stets einen Scherz zu erzählen hatte.



Er war sehr beliebt. Wir vermissen ihn.

In Anlehnung an einen Kinohelden und Leinwandagenten seiner Majestät, hat er manchmal geschertzt:

„Mein Name ist Kraus. Axel Maria Kraus“.

PFARRER HORST GAEVERT

Walter Schmitt

Nachruf

Traurig und tief betroffen nahmen wir Abschied von Herrn Walter Schmitt, der im Alter von 81 Jahren nach langer schwerer Krankheit am 7. Februar 2023 für immer eingeschlafen ist.

"Schmitti" - wie er von allen nur genannt wurde - war 20 Jahre Mitglied im Presbyterium der ehemaligen Kirchengemeinde Karlsbrunn und viele Jahre als Kirchbaumeister tätig.

Ein Amt, das er mit großem Einsatz stets gewissenhaft ausübte.

Er wurde als liebevoller und hilfsbereiter Mensch von allen sehr geschätzt. Bei seinen regelmäßigen Gottesdienstbesuchen durfte auch ich ihn kennen lernen; oder auch als "Aushilfsküster", wenn er in der Urlaubszeit den Küsterdienst in Karlsbrunn übernommen hatte.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden uns an Walter Schmitt immer dankbar erinnern.

Prädikantin
UTE DECKER

Walter Diener

Nachruf

Am 8. Februar verstarb im Alter von 94 Jahren Herr Walter Diener.

Herr Diener war in Jahren von 1972 bis 1988 als Presbyter in der Leitung der ehemaligen Evangelischen Kirchengemeinde Ludweiler tätig. Er war viele Jahre Finanzkirchmeister und hat vor allem beim Bau unseres Johannes-Calvin-Hauses 1984/1985 sein organisatorisches Geschick bewiesen und große Umsicht walten lassen.

Mit der trauernden Familie wissen wir uns verbunden in der gemeinsamen Hoffnung auf den auferstandenen Herrn.

Das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen -Warndt

Weltgebetstag in Ludweiler

Seit über 100 Jahren engagieren sich Frauen über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg für den Weltgebetstag. Dieser wird traditionell am ersten Freitag im März begangen.

2019 lautete das Motto: "Kommt, alles ist bereit" mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14.

Dieses Festmahl nahm man zum Anlass und integrierte das ökumenische Frühstück in die Einladung zum Weltgebetstag in Ludweiler am Samstagmorgen. Der große Zuspruch veranlasste die Veranstalter, dies auch 2020 so zu tun. 2021 und 2022 legte uns Corona eine Zwangspause auf.

2023 hatten wir für den 4. März zum Weltgebetstag mit ökumenischem Frühstück eingeladen. Leider mussten wir diesen Termin verschieben, da Pfarrer Axel Maria Kraus von der kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz im Warndt am 27. Februar verstorben ist und die Beisetzung am 4. März stattfand.

Am 15. April haben wir den Weltgebetstagsgottesdienst mit integriertem Frühstück im Calvin-Haus nachgeholt.



Mit dem Vorbereitungsteam, bestehend aus evangelischen und katholischen Frauen aus Wehrden,

Geislautern und Ludweiler, haben wir uns auf die Reise nach Taiwan begeben. Am Anfang stand die Vorstellung des Landes Taiwan. Aktuell droht die Wasserstraße zwischen China und Taiwan zum heftigen Konfliktort zu werden. Es ist zu hoffen, dass das Säbelrasseln Chinas gegenüber Taiwan befriedet werden kann.

Ein kurzes Video zur Geschichte des kleinen Prinzen machte deutlich:

"Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar" half uns die Lesung aus Epheser 1, 15-19 zu vertiefen.



Dank an alle, die gekommen sind (über 50). Es waren wunderschöne Stunden, die nur allzu schnell vorübergingen. Ein Dank auch an das Vorbereitungsteam, an deren Spitze Ute Decker und Martina Scholer, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Die Kollekte betrug 200 €, die wir für Hilfsprojekte des Weltgebetstagskomitees weiterleiten. Vielen Dank allen Spendern.

USCHI MALTER

Weltgebetstag der Ev. Frauenhilfe Karlsbrunn

Anlässlich des Weltgebetstages am Freitag, dem 03. März 2023, fand im Ev. Gemeindehaus Karlsbrunn ein Gottesdienst statt. Dieser stand in diesem Jahr unter dem Motto: Taiwan, „Glaube bewegt“. Das ökumenische Miteinander wird weltweit seit Jahrzehnten selbstverständlich gelebt. Auch in unserer Gemeinde wird dieser Gottesdienst jedes Jahr, im Wechsel auch mit den Katholischen Frauen in Großrosseln, gefeiert. Wir sind froh, dass sich immer noch Ehrenamtliche finden, um bei der Vorbereitung und der Ausführung des Weltgebetstages zu helfen.

Isolde Böttcher hatte mit einigen Frauen Lieder und Gebete vorbereitet. Wir hörten von dem Land Taiwan und vom dortigen Leben, das vor allem für Frauen auch noch heute durch Angriffe und Beleidigungen verschiedenster Art geprägt ist. Nach diesem lebendigen Gottesdienst gab es Kaffee und Kuchen.

Wir haben uns besonders über viel Zuspruch aus den umliegenden Gemeinden gefreut, und viele konnten sich noch eine Weile angeregt unterhalten. Einen herzlichen Dank an Alle, die zum Gelingen dieses Gottesdienstes beigetragen haben.



Foto: Privat

ROSE MARIE SCHERER

Frauenhilfen



Fürstenhausen/Fenne

Programm für die Monate
Mai 2023 – August 2023

Mittwoch, 3. Mai, 15.30 Uhr
„**Komm, lieber Mai....**“

Mittwoch, 24. Mai, 17.00 Uhr
Vorbereitungstreffen

Mittwoch, 7. Juni, 15.30 Uhr
**Jahreshauptversammlung
Frauenhilfe Nachmittag –
Wir feiern das Rosenfest**

Mittwoch, 28. Juni, 17.00 Uhr
Vorbereitungstreffen

Mittwoch, 5. Juli, 15.00 Uhr
Grillfest der Frauenhilfe beim OGV

Mittwoch, 26. Juli, 17.00 Uhr
Vorbereitungstreffen

August Ferien

Gottes Segen begleite und behüte
Sie

Zu unseren Treffen sind alle Frauen
herzlich willkommen.

Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne

Gemeindehaus Fürstenhausen
Vereinshausstraße 14
Jeden 1. Mittwoch im Monat,
15 bis 18 Uhr

Kontakt: Elke Schneider
☎ 06898 - 337 50

Karlsbrunn/Großrosseln

Mittwoch, 10. Mai, 15 Uhr
Geschichten über den Muttertag

Mittwoch, 14. Juni, 15 Uhr
Vielleicht gehen wir mal Eis essen?

Mittwoch, 12. Juli, 15 Uhr
**Pfarrer Horst Gaevert hält eine
Andacht, außerdem einfach mal
reden und Kaffee trinken**

Mittwoch, 9. August
Tagesfahrt an die Saarschleife

Gern begrüßen wir auch
interessierte Frauen aus allen
Warndtgemeinden und aus
Lauterbach in unserer Gruppe.

Wer abgeholt werden möchte,
bitte bis 1-2 Tage vorher bei
Gabriele Gaevert Tel.:
06802/2080641 melden

Frauenhilfe Karlsbrunn/Großrosseln

Ev. Gemeindezentrum Karlsbrunn
Zum Steinberg 5, Karlsbrunn
Jeden 2. Mittwoch im Monat,
15 - 17 Uhr

Kontakt: Rose Marie Scherer
☎ 06809 - 1697 oder 06831 - 43446
wirosch@t-online.de

Frauenhilfen



Ludweiler

Mittwoch 3. Mai 14.30 Uhr
Der Mai ist gekommen, Lieder und Geschichten mit Ute Decker

Mittwoch 7. Juni 14.30 Uhr
Spielenachmittag mit Ute Decker

Mittwoch 5. Juli 14.30 Uhr
Besuch der Frauenhilfe Fechingen mit Ute Decker

Im August machen wir Ferien

Gottessegens begleite und behüte Sie



Foto: Lotz

Frauenhilfe Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler
Völklinger Str. 90

In der Regel außerhalb der Ferien am
1. Mittwoch im Monat.
Beginn mit Kaffee und Kuchen ab
14.30 Uhr.

Kontakt:
Hedi Olivier, Tel.: 06898 – 41 132

Wehrden/Geislautern

Programm für die Monate
Mai 2023 – August 2023

Wegen Christi Himmelfahrt eine
Woche später als üblich.



„Wie schön blüht uns der Maien...“

Donnerstag, 15. Juni 15.30 Uhr
Besuch der Eisdielen Geislautern

Montag, 17. Juli 15.00 Uhr
Treffen der Bezirksfrauen

Donnerstag, 20. Juli 15.00 Uhr
Nachmittag am Sebastian-Riewer-Weiher, Treffpunkt direkt am Weiher

Donnerstag, 24. Oder 31. August
Kleiner Ausflug, wann und wohin wird noch telefonisch mitgeteilt

Ich wünsche Euch eine schöne und
gesunde Zeit unter Gottes Segen.
Eure
HANNE KAUFMANN

Frauenhilfe Wehrden/Geislautern

Gemeinderäume der
Auferstehungskirche Wehrden,
Ludweilerstraße 60
In der Regel jeden 3. Donnerstag im
Monat, 15.30 Uhr.

Kontakt: Hanne Kaufmann
☎ 06898 - 493 23 91,
✉ hanne.kaufmann@web.de

Ev. Frauenhilfe Karlsbrunn

Viele Frauen waren unserer Einladung am Mittwoch, den 08.02.2023, ins evangelische

Gemeindehaus Karlsbrunn gefolgt. Ganz pünktlich um 15 Uhr konnten wir mit einer Begrüßung, der Totenehrung und einem Gebet beginnen. Gleich konnte duftender Kaffee leckere „Faasendkichelcher unnn Äbbelkreppel“ serviert werden.

Vor der Tür stand schon die Minigarde der KV Hinne Hott Naßweiler e.V. Fünf Mädchen in ihren tollen Kleidchen wollten uns ihren eingeübten Gardetanz zeigen.

Harry Bayer mit seiner Gitarre spielte den Narrhallamarsch. Alle Frauen klatschten mit und es kam richtige Faasendstimmung auf. Nach dem

wunderschönen Tanz und viel Applaus gab es auch eine Zugabe, wobei auch der größere Bruder mittanzten durfte. Mit

einer bunten Tüte konnten alle wieder nach Hause fahren. Vielen Dank an die Trainerinnen, die uns dies ermöglichten.

Harry sorgte weiter für Partystimmung. Erste Rednerin war Ute Decker mit ihrem kleinen Schaf. Erlebnisse einer Schäferin bei ihrer Reise durch Deutschland fand viel Zustimmung und ein 3X Alleh Hopp. Im Anschluss erzählten uns Erna und Monika was man im Zug alles so zu erleben und lernen konnte.



Herzliches Lachen und Applaus waren das Dankeschön. Rosi erzählte auch die Geschichte der Waldkapelle die zum Reisen passte. Zwischendurch war auch Michael Krewer von dem KV Doll Doll gekommen.

Er brachte unsere -nur kirchliche Lieder gewohnte -Orgel mit tollen Fastnachtsmelodien zum Klingen. Zwischendurch ein paar super Witze und Schunkler brachten viel Freude. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Michael, der auch ein tolles Lob für unsere kleine Kappensitzung hatte. Aber unsere lustige Faasendstunde war noch nicht zu Ende. Über was sich Putzfrauen bei ihrer Arbeit so unterhalten, war interessant und viele Frauen amüsierten sich sehr.

Um 17 Uhr war unsere Sitzung der evangelischen Frauenhilfe Karlsbrunn dann zu Ende. Es waren auch ein paar neue Gesichter dabei und wir freuen uns auch über Frauen anderer Konfessionen, die in Zukunft bei uns mit machen möchten.

Vielen Dank an alle die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Vor allem auch an Gertrud Herth, die den Raum geschmückt hatte und für den leckeren Kaffee sorgte, sowie an Annette Bayer, die uns die köstlichen Äbbelkreppel aus Saarbrücken spendiert hat.

ROSE MARIE SCHERER

Fotos: Privat



Gottes Segen zum Geburtstag

wünscht Ihnen die Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt.

Dorf im Warndt

Helga Kettermann, 87
Irene Specht, 89
Kurt Held, 80
Friederike Wilhelm, 80
Robert Specht, 88
Erna Solzbacher, 97

Fürstenhausen

Ruth Zimmermann, 94
Rosalinde Becker, 86
Karl-Heinz Dierstein, 86
Harald Münz, 92
Anita Vanghel, 95
Rita Rach, 85
Gisa Köhl, 80
Dietmar Schmidt, 85
Ruth Köhl, 98

Geislautern

Udo Hunzelmann, 86
Winfried Rixecker, 90
Horst Agostini, 87
Norbert Röpnack, 91
Friedrich Winterheimer, 86
Helmut Hauth, 89
Hildegard Wiesel, 89

Großrosseln

Grete Hubmer, 91
Inge Wittmann, 88
Otilie Aubertin, 96
Christine Michels, 86
Louise Decker, 93
Sonja Hoppstädter, 90
Harry Reiter, 80
Horst Baldauf, 85

Karlsbrunn

Helga Leckzyck, 87

Hermann Desgranges, 86

Hans Groß, 88
Hans Lindemann, 88
Kurt Blatter, 93

Lauterbach

Winfried Becker, 80

Ludweiler

Luise Schweig, 92
Adele Junk, 91
Günter Weikopf, 80
Walter Duval, 85
Harald Klein, 87
Genevieve Fath, 87
Ingrid Assmann, 88
Nora Tabellion, 95
Horst Remark, 87
Gisela Wulff, 80
Anneliese Doerr, 86
Ingrid Großmann, 80
Irene Zarth, 92
Rosemarie Bach, 86
Heinz Dannowski, 96
Katharina Marx, 96
Ilse Bach, 87
Irma Illy, 99

Alwine Bayard, 87
Renate Mann, 94
Christa Hecht, 87
Doris Mind, 80
Irmgard Klein, 93
Elfriede Martin, 94
Elisabeth Richter, 87
Christa Naumann, 87
Wilhelmine Anderle, 95

Naßweiler

Christel Schmidt, 86
Bernd Trog, 80

St. Nikolaus

Otilie Paff, 90

Wehrden

Maria Probst, 91
Harald Klein, 80
Karl Klein, 85
Waltraud Schmitz, 80
Ursula Roswitha Pirot, 80
Annitta Lang, 91
Luise Sattler, 86
Hermann Semke, 103
Christel Müller, 86
Werner Mulfingher, 85
Brigitte Dilk, 89
Anna Albert, 89
Hans Körber, 80
Gerd Vollrath, 86
Edda Kopp, 80

Sonstige

Eveline Stolte, 87
aus Püttlingen



Foto: Lotz

Aufgeführt sind der 80. und ab dem 85. alle Geburtstage der Monate Mai 2023 bis Juli 2023. Aus datenschutzrechtlichen Gründen müssen wir auf die Nennung des konkreten Tages verzichten. Sollten Sie in Zukunft keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Gemeindebrief wünschen, geben Sie dies bitte im Gemeindebüro bekannt.

Geborgen in Gottes Segen

zu allen Lebenszeiten und in Ewigkeit



Foto: Wodicka

Taufen

Nelly Sergeev, Lauterbach
Matteo Martin Breuer, Fürstenhausen
Emilia Eleonora Breuer, Fürstenhausen
Clara-Marie Reichert, Großrosseln
Mila Duvall, Ludweiler
Clara Kleser, Großrosseln



Foto: Wodicka

Trauungen



Foto: epd-bild/Gutmann

Beerdigungen

Großrosseln

Helga Anneliese Schulz, geb. Rieke,
84 Jahre
Alfons Müller, 91 Jahre
Ute Nora Müller, geb. Boer, 70 Jahre

Karlsbrunn

Gerhard Braun, 70 Jahre

Ludweiler

Sieglinde Liebgard Schubert, geb. Mollet,
91 Jahre
Walter Diener, 94 Jahre
Werner Klein, 82 Jahre
Hertha Neumann, geb. Roth, 87 Jahre

Naßweiler

Erik Behrens, 85 Jahre

St. Nikolaus

Walter Schmitt, 81 Jahre

Wehrden

Ingeborg Mai, geb. Sunkel, 90 Jahre

Sonstige

Gerd Laval, 67 Jahre aus Kleinblittersdorf
Horst Artur Poß, 82 Jahre
aus Petite Rosselle

Gruppen und Kreise

Kinder und Jugendliche

Spielkreis Zwergenland

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Freitag: 16 Uhr

Kontakt: Anja Schneider

☎ 0176 72365226

Kinderclub Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Für Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren

Donnerstag: 17 - 19 Uhr

Kontakt: Thomas Diederich

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 52

Krabbelgruppe in Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden Mittwoch: 9.30 - 11.30 Uhr

Leitung: Annette Vollmer

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 52



Kindergottesdienste

Kindergottesdienst

Fürstenhausen

Kreuzeskirche Fürstenhausen

Samstag, 13. Mai 11-14 Uhr,

Samstag, 10. Juni 11-14 Uhr,

Samstag, 8. Juli 11-14 Uhr,

Samstag, 9. September 11-14 Uhr

Kontakt über das Gemeindebüro

Kindergottesdienst Karlsbrunn

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Sonntag, 14. Mai, 10.30 Uhr

Ausflug in den Saarbrücker Zoo

bis ca. 14.00 Uhr

Die Kindergottesdienste im Juni und Juli sind aus Termingründen abgesagt.

Kontakt: Georg Diening

06809 - 911 63

Krabbelgottesdienst Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 18. Juni, 11 Uhr

Kontakt: Annette Vollmer

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S. 52

Gruppen und Kreise

Kreise Erwachsene

Treff junger Erwachsener

Für Erwachsene, egal welchen Alters, die gerne mitmachen würden.

Siehe auch Seite 24

Leitung: Christoph Kubig, Petra Stähly & Annette Vollmer

☎ u. 📍 - siehe Adressen, S.25

Männerkreis Völklingen-Warndt

Auferstehungskirche Wehrden oder Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 19 Uhr

Siehe auch Seite 11

Kontakt:

Hans Ulrich Brück

☎ 06898 – 7229

Glauben heute! Gesprächskreis und Bibelgesprächskreis

Jede Woche dienstags.

Kontakt: Pfarrer Horst Gaever

☎ 0171 - 478 63 09

Computer-Arbeitskreis für Senioren

Gemeinderäume Wehrden

14-tägig, freitags, 10 - 11.30 Uhr.

Kontakt: Martin Skupin

☎ 06898 - 37776

📧 martin.skupin@email.de

Café Gemeindesaal

Auferstehungskirche Wehrden

Letzter Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr

Doris Gläs, ☎ 06898 – 7 86 83

Annelore Körbel, ☎ 06834 - 69 889 35

Sport

Yoga-Kurs

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Dienstag, 19.30 Uhr

Kontakt: Doris Bechtel

☎ 01520 - 2555 837

Lauffreff

Kontakt: Heidi Körbel-Klein

☎ 0172 - 668 60 14

Gymnastik

Gemeinderäume Wehrden

Jeden Montag, 10.30 Uhr

Kontakt: Doris Gläs, ☎ 06898 - 786 83



Gruppen und Kreise

Diakonie / Besuchsdienste

Kleiderladen Ludweiler

Mittwoch, 14.30 - 18 Uhr

Samstag, 9 - 12 Uhr

Kontakt: Inge Desgranges

☎ 06898 – 4 12 16

Kleiderladen „De Lade“

Pfarrhaus der Auferstehungskirche

Mittwoch, 14.30 - 18 Uhr

Samstag, 9 - 12 Uhr

Kontakt: Gabriele Gaevert

☎ 06802 – 2 08 06 41

Treffen der Bezirksfrauen

Wehrden/Geislautern

Auferstehungskirchen Wehrden

Dreimonatlich montags, 15 Uhr

Kontakt: Hanne Kaufmann

☎ 06898 – 4 93 23 91

✉ hanne.kaufmann@web.de

Besuchsdienstkreis

Karlsbrunn/Großrosseln

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Letzter Freitag im Quartal, 9 Uhr

Kontakt: Gisela Flick

☎ 06898 – 4 05 95

Ökumenischer Besuchsdienst

Seniorenheim der AWO Ludweiler

Jeden 2. Montag im Monat, 14.30

Kontakt: Hedi Olivier

☎ 06898 – 4 11 32

Frauenhilfen

Siehe Seiten 11, 34-38

Kreativkreise

Kreativkreis Völklingen-Warndt

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat,

17.30 - 19.30 Uhr

Kontakt: Sieglinde Fries

☎ 06898 – 4 25 70

Frauentreff Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

14-tägig, 15 - 17 Uhr

Gespräche und Kreatives

Kontakt: Gertrud Herth

☎ 06809 – 71 61

Musik

Singkreis Troubadix

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Proben: Montag, 19.30 Uhr

Kontakt: Claus Wartenpfehl

☎ 06809 – 1 81 15

Ökumenischer Singkreis Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Proben: Montag, 19 Uhr

Kontakt: Sigrid Desgranges

☎ 06898 – 4 19 84

Posaunenchor

Hugenottenkirche Ludweiler

Proben: Samstag, 16.30 Uhr

Kontakt: Vicky Psota

☎ 06898 – 4 24 23

Fördervereine / Förderkreise

Siehe Seite 54



Christian und Nadine Duchene

www.avalon-bestattungen.de  06898 - 933933



*Christian Duchene, Dietmar Gebert
und Kerstin Höhn
stehen Ihnen gerne
als kompetente Ansprechpartner
für alle Fragen
persönlich zur Verfügung.*



Völklinger Str. 37 - 66333 VK-Ludweiler

Gott gebe dir
vom **Tau** des Himmels
und vom **Fett** der
Erde und **Korn** und
Wein die Fülle.

GENESIS 27,28

Monatsspruch JUNI 2023



Ludweiler Kirchturmsgeschichten

Über den Gebrauch von Abendmahlsmarken in den ehemaligen Gemeinden der Hugenotten

Langsam erwärmt sich die Eisenmünze in der Hand. Auf der Vorderseite der etwa 30 Gramm schweren Münze mit einem Durchmesser von 32 Millimetern ist ein Altar mit Kelch und Brot zu sehen. Auf der Münzenrückseite stehen die Worte „SOLCHES TUTH ZU MEINEM GEDÄCHTNIS“. Es handelt sich um eine Abendmahlsmarke.



Der gute Hirte war ein häufiges Motiv auf den Abendmahlsmarken, die in den ehemaligen Hugenottengemeinden als Mittel der Kirchenzucht eingesetzt wurden.

Wer damals zum Abendmahl gehen wollte, musste sich vorher bei einem Ältesten der Gemeinde die Abendmahlszulassung in Form einer Abendmahlsmarke besorgt haben.

Damit war sichergestellt, dass jeder Abendmahlsteilnehmer zur Gemeinde gehörte und keine strenge Rüge von der Gemeindeleitung gegen ihn vorlag. Außerdem konnte er damit beweisen, dass er an den

Unterweisungen der Glaubenslehre teilgenommen und seinen finanziellen Beitrag zu den kirchlichen Aufgaben geleistet hatte. Beim Empfang von Brot und Wein gab er die Abendmahlsmarke dem Ältesten am Abendmahlstisch zurück.

Neben den Abendmahlsmarken, die meistens aus Blei oder einer Legierung von Blei und Zinn waren, gab es auch schriftliche Abendmahlszulassungen. Diese waren für die diejenigen, die neu zu der Gemeinde hinzukamen, und wurden nur einmalig ausgestellt.

Heute sind Abendmahlsmarken oder schriftliche Abendmahlszulassungen nur noch hinter Glas zu sehen: in Vitrinen, die in ehemaligen Hugenottenkirchen stehen – oder im Deutschen Hugenottenmuseum in Bad Karlshafen.

„Mereaux“ wurden diese Marken von den Hugenotten genannt, erklärt Jochen Desel, ehemals Präsident des Deutschen Hugenotten-Vereins.

Die leidvolle Geschichte der Hugenotten

Die Hugenotten, die in Deutschland noch bis ins 19. Jahrhundert hinein französisch sprachen, haben eine leidvolle Geschichte hinter sich. Darauf weist schon der Eigenname hin: „Hugenotte“ ist eine französische Entstellung von „Eidgenosse“: Mit der Verspottung ging auch eine unbarmherzige politische Unterdrückung einher.

Am 17. Oktober 1685 hatte Ludwig XIV., König von Frankreich, das „Edikt von Nantes“ (1598) endgültig widerrufen, das den Hugenotten volle Religionsfreiheit gewährt hatte. Ludwigs Ziel war es, den Protestantismus in Frankreich für immer auszulöschen. Das „Edikt von Fontainebleau“ sah unter anderem vor, dass alle protestantischen Kirchen sofort zerstört und die Hugenotten gezwungen wurden, wieder katholisch zu werden.

Obwohl ihnen die Auswanderung verboten war, flohen etwa 200.000 Hugenotten aus Frankreich. Etwa 20.000 fanden in Brandenburg-Preußen Zuflucht (Refuge), 3.800 in Hessen-Kassel.

Im kirchlichen Leben waren die „Refugies“, wie sich die Flüchtlinge nannten, stark darauf bedacht, ihre eigenen Traditionen zu bewahren. In jeder Familie fanden sich Bibel und Psalmengesangbuch, die mitunter als einziger Besitz aus der alten Heimat gerettet werden konnten.

Ausdruck der Eigenständigkeit war der starke Zusammenhalt in den Hugenottengemeinden, zu deren Unterstützung eine strenge Kirchenzucht ausgeübt wurde. Beispielsweise wurde 1744 in Karlshafen Klage über zwei Gemeindeglieder geführt, die während des Gottesdienstes auf der Weser Schlittschuh gelaufen waren. Zur Strafe mussten die beiden einen Geldbetrag in die Armenkasse der Gemeinde zahlen.

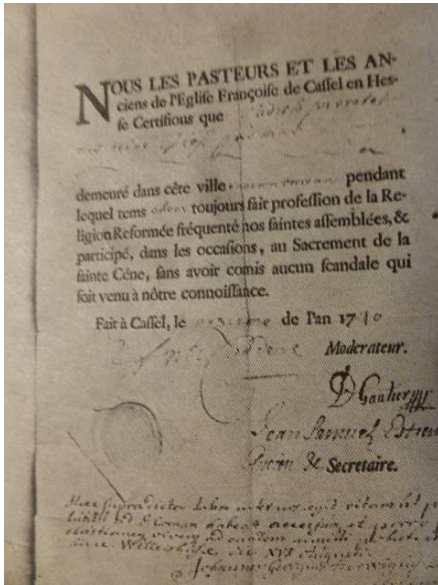
Abendmahl als Kirchenzucht

Eine regelmäßig wiederkehrende Möglichkeit zur Kirchenzucht war das Abendmahl, zu dem jedes Gemeindeglied viermal im Jahr ging: Ostern, am Johannistag (24. Juni), am Michaelistag (29. September) und einen Sonntag vor oder nach Weihnachten. Die Abendmahlsmarken dienten der Kontrolle. Erst im 19. Jahrhundert, als die französische-reformierten Gemeinden zusehends ihre besondere Prägung verloren, kamen die Abendmahlsmarken außer Gebrauch.

Ursprünglich geht der Brauch, Abendmahlsmarken als Mittel der Kirchenzucht einzusetzen, auf den Genfer Reformator Johannes Calvin zurück.

Aus Angst vor Spitzeln hatte er 1560 dem Rat von Genf empfohlen: „Es wäre gut zur Abwendung der Gefahr von denjenigen, die das heilige Abendmahl entweihten, die man nicht kennen könne, Abendmahlsmarken anzufertigen.“

Den Gedanken der Kirchenzucht hatte Calvin in Straßburg von Martin Bucer übernommen. In der Schrift „von der wahren Seelsorge“ (1538) hatte Bucer die Seelsorge ganzheitlich verstanden: Der Auftrag zur Seelsorge gründet in der Verantwortung und Dienstbarkeit aller Christen füreinander. Entsprechend soll die Kirchenzucht die Abgefallenen nicht strafen, sondern wieder neu zur Kirche „ziehen“.



Neben den Abendmahlsmarken gab es auch schriftliche Abendmahlzulassungen wie diese aus der französischen-reformierten Gemeinde Kassel von 1710.

Heute lasse sich Kirchenzucht nur noch im Sinne eines freundlichen „Zur-Kirche-Ziehens“ ausüben, sagt der Jochen Desel, ehemaliger Präsident des Deutschen Hugenottenvereins und ehemaliger Superintendent im nordhessischen Kirchenkreis Hofgeismar: „Wenn mündige Gemeindeglieder durch phantasievolle Angebote dazu eingeladen werden, in ihrer Gemeinde Gemeinschaft zu finden, dann ist das im reformatorischen Sinne gut so.“

ROLAND MOLLET

Quelle: Aus „SONNTAGSGRUS“, Reinhard Eissel



Grafik: Konstanze Ebel

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 5,44-45

Liebt eure Feinde und **betet** für die,
die euch verfolgen, damit ihr **Kinder** eures
Vaters im **Himmel** werdet. «

Monatsspruch JULI 2023

Grafik: Wendt

Anzeige

Bestattungshaus Schido & Tomczyk

Inhaber: Friedrich Schido & Thomas Tomczyk

- Großrosseln, Friedrich-Ebert-Straße 2 -



Seit über 16 Jahren begleiten wir Angehörige in ihrer schweren Zeit nach dem Verlust eines Angehörigen.

Dabei stehen für uns immer die Belange der Hinterbliebenen und der pietätvolle Umgang mit dem Verstorbenen an erster Stelle.

Unserer Philosophie ist einfach:

„Wir beraten sie so, wie wir auch gerne in solch einer schweren Zeit beraten werden wollten.“

Erd-, Feuer-, und Seebestattungen - Ascheausstreuung -
Erledigung aller Formalitäten - Trauerreden - Trauerraum -
Tätig auf allen Friedhöfen - Überführungen und Vorsorge -



Tag und Nacht dienstbereit: 06809 / 702651

WendeZeiten

Ein Vorabend zum Johannistag

Der Johannistag am 24. Juni ist das traditionelle christliche Mittsommerfest. Er feiert die Geburt von Johannes dem Täufer, genau sechs Monate vor Weihnachten, der Geburt Jesu.

Kurz vor dem Johannistag, mit Beginn des Sommers, ändert die Sonne ihren Lauf, die Sommersonnenwende. Gleichzeitig werden die Tage wieder kürzer. Wir gehen in die zweite Hälfte des Jahres.



In der Kunst, in Musik, Gesang, Tanz und Texte werden Aspekte zum Johannistag aufgegriffen und zum Ausdruck gebracht.

Der Abend im Johannes-Calvin-Haus beginnt um 17.00 Uhr mit dem Ankommen, das Programm beginnt um 18.00 Uhr.

Gestaltet wird der Abend von:

Tanzgruppe Meditation des Tanzes

Ökumenischer Singkreis Ludweiler (Leitung Astrid Moser)

Doris Senzig

Stefanie Becker

Beate Hüsslein

Johanna Wittmann

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen für die aufsuchende Arbeit mit Obdachlosen des Diakonischen Werkes an der Saar.

EV. AKADEMIE IM SAARLAND

Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern



Neustart des Fördervereins

Die letzten drei Jahre haben das Leben in unserer Gemeinde doch stark eingeschränkt und teilweise zum Erliegen gebracht. Abstand halten und Maske tragen beherrschte unser Leben. Zwischenzeitlich hat die Pandemie ihre Schrecken verloren und das Gemeindeleben findet seine gewohnten Bahnen wieder. Viele Veranstaltungen und Treffen verschiedener Kreise finden wieder statt und finden eine gute Resonanz bei den Gemeindegliedern.

Auch die „Funkstille“ des Fördervereins der Auferstehungskirche hat ein Ende.

Sommercafé
am Sonntag, 30. Juli 2023, 15.00 Uhr,
Gemeinderaum Auferstehungskirche

Wir starten in diesem Sommer zunächst mit einem Sommercafé.

Neben dem obligatorischen Kaffee und kühlen Erfrischungsgetränken gibt es wie gewohnt sehr schmackhafte Kuchenkreationen. Aufgelockert wird unser Zusammensein mit einem unterhaltsamen Rahmenprogramm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Den nächsten Termin, den Sie sich merken müssen, ist

Sonntag, 5. November 2023,
12.00 Uhr,
Gemeinderaum Auferstehungskirche
Gemeinsamen Mittagessen

Gefüllte Klöße mit Sauerkraut und Speckrahmsöße stehen auf der Karte.

Für erfrischende Getränke sowie ein Nachtisch in Form von Kaffee und Kuchen wird ebenfalls gesorgt sein.

Natürlich informieren wir Sie rechtzeitig über die Details im nächsten Gemeindebrief.

Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

HEIDI KÖRBEL-KLEIN

Impressum

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt
REDAKTION: Heinrich Bayer, Horst Gaevert, Beate Hüsslein, Hannelore Kaufmann, Uschi Malter, Friederike Metz, Kirsten Laval
V.i.S.d.P.: Horst Gaevert, Vorsitzender des Presbyteriums
AUFLAGE: 3.900
DRUCK: GemeindebriefDruckerei
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen
KONTAKT: Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt, Völklinger Str. 90, 66333 Völklingen,
E-MAIL: voelklingen-warndt@ekir.de
KONTO: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt,
Vereinigte Volksbanken, IBAN: DE88 5909 2000 3030 4200 11

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **1. Juli 2023**

Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen

Ev. Gemeindebüro in Ludweiler



Völklinger Straße 90,
66333 Völklingen-Ludweiler
Bürozeiten: Di u. Fr: 9 - 12 Uhr,
Mi: 14 - 17 Uhr

 06898 - 45 41 (Laval),
 06898 - 8500733 (von Baronowitz)
 kirsten.laval@ekir.de
 kerstin.von_baronowitz@ekir.de
 06898 - 437 62,
 voelklingen-warndt@ekir.de

Pfarrer Horst Gaevert



Vorsitzender des Presbyteriums

Hauptstraße 159,
66333 Völklingen-Lauterbach

 0171 - 4786309
 horst.gaevert@ekir.de



Stellvertr. Presbyteriumsvorsitzender

Rudolf Röchling

 06898 - 935645
 rudolf.roechling@ekir.de



Kinder- und Jugendmitarbeiter

Thomas Diederich



 0176 - 72365276
 thomas.diederich@ekir.de

Kinder- und Jugendmitarbeiterin

Diakonin Annette Vollmer


 06898 - 439784 oder 0176 - 23174290
 annette.vollmer@ekir.de

Prädikantin Ute Decker

 06809 - 1710 od. 0178 - 359 1506
 u.decker@t-online.de

Kleiderladen Wehrden

Kontakt: Gabriele Gaevert

 06802 - 2080641, Ludweilerstr. 60
Offen: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen

Kleiderladen Ludweiler Kontakt: Inge Desgranges	 06898 - 412 16, Völklinger Str. 88 Offen: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr
Evangelischer Kindergarten Vereinshausstr. 14, 66333 Völklingen-Fürstenhausen Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7 - 17 Uhr Infos: Sandra Jungfleisch	Information, Anrufe, Anmeldungen: mittwochs von 8 - 12 Uhr und 14 - 15 Uhr  06898 - 337 36  vkfuerstenhausen@evkita-saar.de
Hausmeisterin Fürstenhausen & Küsterin Wehrden/Geislautern Anja Schneider	 0176 - 723 65 226
Küsterin Ludweiler Sabrina Hein-Sauer	 06898 - 902 57 76 oder 0170 - 826 39 30
Hausmeister Calvin-Haus Rainer Groß	 0173 - 4941309
Küsterin Karlsbrunn Anette Hirschmann	 06809 - 6170
Hausmeister Gemeindehaus Karlsbrunn Anja Schneider	 0176 - 723 65 226
Hausmeister Hans Horst Stuhlsatz	 0157 - 52732540
Kirchengemeinde Vk-Warndt	www.evangelisch-im-warndt.de
Jugend Völklingen-Warndt	www.evjugend-vk-warndt.de
Ev. Kirchengemeinde Instagram	evangelisch.in.ludweiler
Gottesdienste im Internet	www.evangelische-gottesdienste-saar.de
Evangelische Kirche im Saarland	www.evangelische-kirche-saar.de
Telefonseelsorge	www.telefonseelsorge-saar.de
Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen	 Großherzog-Friedrich-Str. 37, Saarbr. 0681 - 657 22
Diakonisches Zentrum Völklingen, Café Valz, Schuldnerberatung, Insolvenzberatung, Freiwilligenzentrale	 Gatterstr. 13, Völklingen 06898 - 914 760
Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke und Angehörige	 Kreppstr. 1, Völklingen 06898 - 230 16
TKS Ökumenische Sozialstation	 Hausenstr. 68, Völklingen 06898 - 255 11
Telefonseelsorge	 0800 - 111 0 111
Evangelische Akademie im Saarland	 Ludweilerstr. 60, Völklingen-Wehrden 06898 - 169 622
Partnerschaftsausschuss Goma Vorsitzende Barbara Johann	 01577 - 348 76 86  barbara.johann@ekir.de

Förderkreise, Fördervereine und Stiftung

in der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

<p>Förderverein Evangelischer Kindergarten e.V. Fürstenhausen</p> <p>Ansprechpartner: Jens Hallerberg ☎ 06898 - 9046825 foerderverein.ev.kiga.fuerstenhausen@gmx.de</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE89 5905 0101 0067 0513 18 BIC: SAKCDE55XX</p> <p>Verwendungszweck: „Förderung und Unterstützung des Kindergartens“</p>
<p>Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern e.V.</p> <p>Vorsitzender und Ansprechpartner: Harald Körbel Am Sender 2, 66265 Heusweiler ☎ 06806 - 9828556 ☎ 06806 - 9828557 ✉ harald_koerbel@yahoo.de</p> <p>Treffen: 1. Freitag im Monat, 19 Uhr Gemeinderäume Wehrden.</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE40 5905 0101 0380 0036 88 BIC: SAKSDE55XXX</p>
<p>Stiftung zur Förderung der ehemaligen Evangelischen Kirchengemeinde Karlsbrunn und ihrer Einrichtungen</p> <p>Ansprechpartner: Heinrich Bayer Merlebacher Str. 18 66352 Großrosseln - St. Nikolaus ☎ 06809 – 70 96, ✉: harry-bayer@t-online.de</p>	<p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE49 5905 0101 0052 0020 03 BIC: SAKSDE55XXX</p> <p>Verwendungszweck: „Zustiftung“</p>
<p>Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche</p> <p>Ansprechpartner: Rudolf Röchling In der Olk 3 66333 Völklingen - Fürstenhausen ☎ 06898 - 935645, ✉ rudolf.roechling@ekir.de</p> <p>Treffen: 2. Freitag im Monat, 18 Uhr Evangelisches Gemeindehaus Fürstenhasen.</p>	<p>Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt</p> <p>Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE62 5905 0101 0006 5609 55 BIC: SAKSDE55XXX</p> <p>Verwendungszweck: „Förderkreis Kreuzeskirche“</p>

Muttertagskonzert

mit dem neuformierten Musikerensemble „Multisono“ in der Ev. Kirche in Karlsbrunn

Zu einem besonderen Konzert lädt die Stiftung Ev. Kirche Karlsbrunn am **Muttertag, dem 14. Mai, 18.30 Uhr ein.**

Wir haben einige der Sängerinnen und Sänger bereits in der Kirche in Gottesdiensten gehört und sie haben die Zuhörenden mit ihrer Kunst begeistert. Infolge dessen war es einfach logisch, sie zu einem Konzert einzuladen. Eine musikalische Reise durch die unterschiedlichsten Genres erwartet sie.

Freuen wir uns auf die Künstlerinnen Christina Albrecht, Aline Schmeer, Mareike Schuler und auf die Künstler Andreas Klasen, Daniel Kerpen und Tobias Stein.

Andreas Klasen



Aline Schmeer



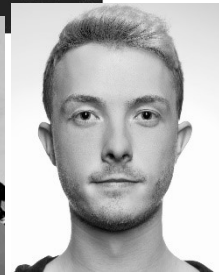
Mareike Schuler



Tobias Stein



Christina Albrecht



Daniel Kerpen

Fotos: Privat

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Stiftung der Ev. Kirche in Karlsbrunn wird gebeten.

PFARRER HORST GAEVERT

Die Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt lädt herzlich ein zum

Pfingst-Ferienprogramm für Kinder

Zu den Veranstaltungen müssen die Kinder angemeldet werden bei

Jugendmitarbeiterin Diakonin

Annette Vollmer: 06898 – 43 97 84 oder 0176 – 23 17 42 90.

Die Bezahlung erfolgt bei jeder Veranstaltung vor Ort.

Die Aktionen finden im Johannes-Calvin-Haus, Völklinger Str. 90, in Ludweiler, statt.



Dienstag, 30. Mai, 10-15 Uhr: Beauty-Produkte selber machen

Naturkosmetik im Handumdrehen selbst gemacht z.B. Seifen, Badekugeln und Lippenpflegestifte. Dazwischen essen wir gemeinsam und es ist Zeit zum Spielen.

In Kooperation mit Anna-Laura Bambach von der aej saar.

Für Kinder ab 8 Jahren! Kosten: 4€!



Mittwoch, 31. Mai, 9.30-15.30 Uhr: Kräuterspirale in Saarbrücken bauen

Im Garten der aej saar bauen wir für die Allgemeinheit eine Kräuterspirale und bereiten unser Mittagessen selbst zu. Außerdem können sich alle einen Kräutertopf für zu Hause gestalten. In

Kooperation mit Lennart Berwanger und Anna-Laura Bambach von der aej saar.

Wir bilden Fahrgemeinschaften: Erwachsene, die noch weitere Kinder in ihrem Auto mitnehmen können, geben dies bitte bei der Anmeldung mit an.

Für Kinder ab 7 Jahren! Kosten: 5€ (inkl. Mittagessen)! Mitzubringen: Kindersitz, dem Wetter angepasste Kleidung! Abfahrt und Rückankunft: Markplatz Ludweiler!



Donnerstag, 1. Juni, 10-13.30 Uhr: Lecker Kochen

Wir kochen in Kleingruppen verschiedene Gerichte, zaubern natürlich auch einen süßen Nachtisch und lassen es uns anschließend gemeinsam schmecken. Wir achten auf regional, fair und biologisch erzeugte Produkte.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 4€! Mitzubringen: Kleines, scharfes Messer, Brettchen, Sparschäler, Schürze, Geschirrtuch!

Donnerstag-Freitag, 1.-2. Juni, 21-9.30 Uhr: Disco, Film, Übernachtung

In den Jugendräumen wird getanzt, bis die Füße quallen. Um zur Ruhe zu kommen, machen wir es uns anschließend in unseren Schlafsäcken gemütlich und schauen noch einen Kinderfilm...danach wird geschlafen. Morgens frühstücken wir die mitgebrachten Leckereien.

Für Kinder ab 6 Jahren! Kosten: 1 €! Mitzubringen: Jeder bringt etwas zum gemeinsamen Frühstück mit (bitte bei der Anmeldung angeben, wir führen eine Liste), Schlafsack, Isomatte, Kissen, Schlafanzug, Zahnbürste, Handtuch!

